

RS OGH 1989/9/26 10ObS198/89, 10ObS257/89, 10ObS376/90, 10ObS365/90, 10ObS285/92, 10ObS241/94, 10ObS

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.09.1989

Norm

BSVG §124 Abs2

GSVG §133 Abs2 idF 19.GSVGNov BGBl 1993/336

Rechtssatz

Unter der Notwendigkeit der persönlichen Arbeitsleistung zur Aufrechterhaltung des Betriebes ist die ausführende Mitarbeit zu verstehen, die notwendig sein muss, um wirtschaftlich gesehen, den vom Versicherten zuletzt geführten Betrieb rentabel aufrechtzuerhalten.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 198/89
Entscheidungstext OGH 26.09.1989 10 ObS 198/89
Veröff: SSV-NF 3/110
- 10 ObS 257/89
Entscheidungstext OGH 12.06.1990 10 ObS 257/89
- 10 ObS 376/90
Entscheidungstext OGH 04.12.1990 10 ObS 376/90
Beisatz: Verbleiben dem Versicherten und seiner Frau nach Abzug des Lohnes für eine Fremdarbeitskraft zur Deckung des Lebensunterhaltes wenigstens 14.000,-- Schilling netto im Monat, liegt diese Voraussetzung nicht vor. (T1) Veröff: SSV-NF 4/159
- 10 ObS 365/90
Entscheidungstext OGH 12.11.1991 10 ObS 365/90
Auch; Beisatz: Es kommt auf die Notwendigkeit der persönlichen Mitarbeit bei wirtschaftlich vertretbarer Betriebsführung an. (T2) Veröff: SSV-NF 5/114
- 10 ObS 285/92
Entscheidungstext OGH 24.11.1992 10 ObS 285/92
Auch; Beis wie T1; Beis wie T2
- 10 ObS 241/94
Entscheidungstext OGH 23.11.1994 10 ObS 241/94

Beis wie T2

- 10 ObS 293/94
Entscheidungstext OGH 28.02.1995 10 ObS 293/94
- 10 ObS 2206/96a
Entscheidungstext OGH 16.07.1996 10 ObS 2206/96a
Auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: § 133 Abs 2 GSVG idF 19. GSVGNov 1993/336. (T3)
- 10 ObS 2275/96y
Entscheidungstext OGH 20.08.1996 10 ObS 2275/96y
Auch; Beis wie T2; Beis wie T3; Beisatz: Das Erfordernis der persönlichen Mitarbeit in § 133 Abs 2 GSVG ist jedoch nicht auf manuelle Mitarbeit beschränkt, sondern ist auch erfüllt, wenn eine rein dispositive Tätigkeit des Versicherten zur Aufrechterhaltung des Betriebes erforderlich war und der Betrieb ohne diese Mitarbeit des Versicherten nicht lebensfähig wäre. (T4)
- 10 ObS 49/97x
Entscheidungstext OGH 15.04.1997 10 ObS 49/97x
Beis wie T3; Beisatz: Da das Gesetz von der Notwendigkeit der persönlichen Arbeitsleistung und nicht etwa von der tatsächlichen Erbringung derselben spricht, muss rückschauend geprüft werden, ob diese objektiv im Hinblick auf den betreffenden Betrieb auch erforderlich war. Dieses Kriterium ist bei einem allein praktizierenden Zahnarzt zu bejahen. (T5)
- 10 ObS 107/98b
Entscheidungstext OGH 14.04.1998 10 ObS 107/98b
Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T5 nur: Da das Gesetz von der Notwendigkeit der persönlichen Arbeitsleistung und nicht etwa von der tatsächlichen Erbringung derselben spricht, muss rückschauend geprüft werden, ob diese objektiv im Hinblick auf den betreffenden Betrieb auch erforderlich war. (T6)
- 10 ObS 36/99p
Entscheidungstext OGH 18.02.1999 10 ObS 36/99p
Auch; Beis wie T2; Beis wie T6
- 10 ObS 153/99v
Entscheidungstext OGH 09.11.1999 10 ObS 153/99v
Vgl auch; Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T6
- 10 ObS 235/99b
Entscheidungstext OGH 09.11.1999 10 ObS 235/99b
Vgl auch; Beis wie T6; Beisatz: Es kommt auf den konkreten Betrieb des Klägers und nicht auf einen idealtypischen (durchschnittlichen) Betrieb an. (T7)
- 10 ObS 101/00a
Entscheidungstext OGH 30.01.2001 10 ObS 101/00a
Beis ähnlich T4 nur: Das Erfordernis der persönlichen Mitarbeit in § 133 Abs 2 GSVG ist erfüllt, wenn der Betrieb ohne Mitarbeit des Versicherten nicht lebensfähig wäre. (T8) Beisatz: Der Gesetzgeber wollte durch Normierung des Erfordernisses der persönlichen Mitarbeit des Betriebsinhabers die kleineren Selbständigen schützen, die bei Ausfall ihrer Arbeitskraft ihre einzige Einkommensquelle verlieren. (T9)
- 10 ObS 124/01k
Entscheidungstext OGH 12.06.2001 10 ObS 124/01k
Beis wie T6; Beis wie T7
- 10 ObS 55/02i
Entscheidungstext OGH 19.03.2002 10 ObS 55/02i
Beis wie T9; Beis wie T6
- 10 ObS 101/02d
Entscheidungstext OGH 16.04.2002 10 ObS 101/02d
Beis wie T6; Beis wie T7
- 10 ObS 187/03b
Entscheidungstext OGH 02.09.2003 10 ObS 187/03b
Vgl auch; Beisatz: 2. Rechtsgang zu 10 ObS 124/01k. (T10); Beisatz: Die Beurteilung der Frage, ob solche

Umorganisationsmaßnahmen dem Versicherten wirtschaftlich zumutbar sind, ist von den Umständen des Einzelfalles abhängig. (T11); Beisatz: Ist für den Versicherten auch nach Einstellung eines Meisters noch immer ein angemessenes eigenes Einkommen von ca S 15.500 bis S 16.500 netto monatlich erzielbar, kann die Umorganisation nicht als wirtschaftlich unzumutbar angesehen werden. (T12)

- 10 ObS 163/04z
Entscheidungstext OGH 08.03.2005 10 ObS 163/04z
Beis wie T4
- 10 ObS 30/04s
Entscheidungstext OGH 18.10.2005 10 ObS 30/04s
Beis wie T6; Beis wie T7
- 10 ObS 204/09m
Entscheidungstext OGH 19.01.2010 10 ObS 204/09m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0085905

Zuletzt aktualisiert am

19.03.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at